



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

Fraktion Team Zastrow
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
Mitglied des Stadtrates
Robert Reschke

GZ: (OB) GB7 67.4

Datum: 02. APR. 2026

Glasbrunnen auf der Grunaer Strasse
AF1242/26

Sehr geehrter Herr Reschke,

Ihre oben genannte Anfrage beantworte ich wie folgt:

„in der Antwort auf unsere Anfrage zur Brunnensaison 2026 (AF 1192_26) teilte die zuständige Beigeordnete E. Jähnigen (Grüne) mit, dass der Glasbrunnen auf der Grunaer Strasse nicht in Betrieb gehen könne, da bei diesem Brunnen die Technik fehlen würde. Auf der Webseite der LH Dresden ist davon aber nichts zu lesen. Dort steht: „2007 wurde durch die Stadt Dresden einer der drei Glasbäume komplett mit neuen Glasbrocken ausgestattet. Im gleichen Jahr konnte auch der marode Beckenrand ausgebessert und mit einem Oberflächenschutz versehen werden. Im Zuge der Überholung der wassertechnischen und elektrischen Anlagen erfolgte der Einbau neuer Scheinwerfer, die bei Dunkelheit die Glasbrocken effektiv anstrahlen.“ Dazu habe ich folgende Fragen:

1. Seit wann ist der Glasbrunnen ohne Technik und warum?“

Die technische Ausstattung des Glasbrunnens, zu dem unter anderem eine Pumpe und eine elektronische Schaltanlage gehören, befanden sich bis zum Ende des Jahres 2025 in einem Kellerraum des Gebäudes auf der Grunaer Straße 2. Von der Landeshauptstadt Dresden waren bis zu diesem Zeitpunkt Teile des Gebäudes angemietet. Aufgrund der Historie des Gebäudes war der Brunnen mit seinen Medienanschlüssen mit dem ehemaligen Robotron-Gebäude verbunden.

Mit Kündigung des Mietverhältnisses waren alle Mietflächen an den Eigentümer zu übergeben. Somit wurden die Anschlüsse im ehemaligen Technikraum im Keller des Gebäudes zurückgebaut. Ein Weiterbetrieb in den Räumen des Gebäudes ist dauerhaft ungewiss, da es Bauabsichten des Eigentümers gibt.

2. „Wann wird dieser Brunnen wieder mit Technik ausgestattet und wann geht er wieder in Betrieb?“

Der Brunnen kann erst wieder in Betrieb genommen werden, wenn außerhalb des Gebäudes ein neuer Technikraum mit Medienanschlüssen (Strom, Wasser, Abwasser) verortet und errichtet wird. Eine Zeitschiene dafür liegt noch nicht vor.

3. „Wie hoch sind die Kosten dafür?“

Zum aktuellen Zeitpunkt liegt keine Kostenschätzung vor. Diese müsste im Rahmen einer Planung ermittelt und bestimmt werden. Für diese stehen zurzeit keine finanziellen Mittel oder Kapazitäten zur Verfügung.

Aufgrund der noch offenen Situation zum Gebäude Grunaer Straße 2 wird die Maßnahme durch das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft auch nicht als prioritär eingeschätzt.

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Hilbert